



DEIN EINKAUFSZETTEL, DEINE ENTSCHEIDUNG, DEIN STIMMZETTEL

NACHHALTIGES UND UMWELTFREUNDLICHES KONSUMIEREN

- regional & saisonal
- Kauf von losem Obst und Gemüse
- Haltbar machen
- Bio-Produkte
- Nutzung der Fair - Teiler
- Fleischkonsum reduzieren
- Richtige Lagerung
- Trockenware in Unverpackt Läden einkaufen

VERANTWORTUNGSVOLLES HANDELN

Unser Verhalten hat Auswirkungen auf die Umwelt. Als Verbraucherbürger*innen sind wir dazu angehalten verantwortungsbewusst und nachhaltig zu konsumieren!



Ziel ist es, dass Foodsharing aufgrund eines verantwortungsvollen Handelns von Händlern und Käufern überflüssig wird.

FOODSHARING



- Eine Organisation, die die Vision hat, der Lebensmittelverschwendung ein Ende zu setzen.
- Ziel ist es, alle noch genießbaren Lebensmittel vor der Vernichtung zu bewahren und sie kostenfrei zur Verfügung zu stellen.
- In Deutschland sind aktuell circa 60.000 Foodsaver*innen aktiv.

FAIR - TEILER

- Der Fair-Teiler ist wie ein „Umschlagplatz“ für Lebensmittel, zu dem alle Menschen Lebensmittel bringen und kostenlos von dort mitnehmen dürfen.
- Als Fair-Teiler dient ein Regal und/oder ein Kühlschrank.

Scanne einfach den QR Code ein und erfahre weiteres über Foodsharing und die Fair-Teiler!

CONSUMER CITIZEN(SHIP)

“A consumer citizen is an individual who makes choices based on ethical, social, economic and ecological considerations. The consumer citizen actively contributes to the maintenance of just and sustainable development by caring and acting responsibly on family, national and global levels.” (Consumer Citizenship Network, 2005).



→ Der private Konsum wird zur öffentlichen Angelegenheit und bestimmt die Marktaktivität mit.

AUSWIRKUNGEN AUF UMWELT, RESSOURCEN UND VERSORGUNG

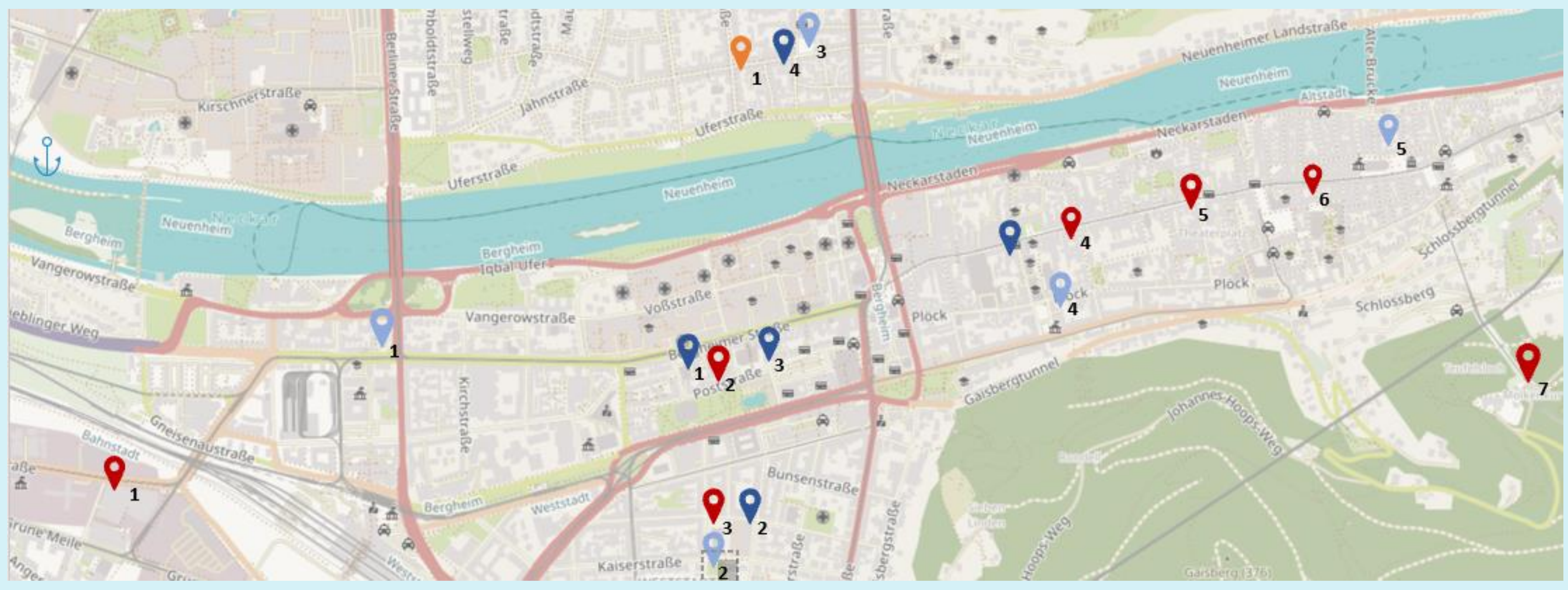
- Mit jedem weggeworfenen Lebensmittel ist ein hoher Verbrauch an Energie, Wasser und anderen Rohstoffen in der Kette vom Anbau bis zum Handel verbunden.
- Lebensmittelverluste wirken sich negativ auf das Klima aus - der vermeidbare Lebensmittel Müll der EU verursacht im Jahr die gleiche CO₂-Menge klimaschädliche Gase wie die Niederlande insgesamt freisetzen.
- Die Überproduktion und die damit entstehenden Lebensmittelverluste erhöhen die Nachfrage nach Rohstoffen wie z.B. Getreide. Dadurch wiederum steigen die Preise für wichtige Grundnahrungsmittel, wovon arme Länder besonders betroffen sind.

MÖGLICHE HANDLUNGSOPTIONEN

- Exit - Geschäftsbeziehung auflösen
- Voice - Stimme erheben (Äußerung von Wünschen und Kritik)
- Loyalty - bestimmte Organisationen unterstützen



NACHHALTIGER LEBENSMITTELKONSUM IN HEIDELBERG



LEGENDE

- Restaurants und Cafés:**
 - 1 Alge
 - 2 red - die grüne Küche
 - 3 Bio-Ekomanufaktur Heidelberg
 - 4 Franz Soupmarine
 - 5 Gelato go
 - 6 Weltladen - Stehcafé
 - 7 Riosk „Café Molkenkur“
 - Gadamerplatz 1
 - Poststraße 42
 - Kleinschmidtrasse 1
 - Märgasse 4
 - Hauptstraße 100
 - Heugasse 2
 - Klingenteichstr. 33
- Wochenmärkte**
 - 1 Alfons-Bell-Platz, Bergheim
 - 2 Wilhelmplatz, Weststadt
 - 3 Marktplatz, Neuenheim
 - 4 Friedrich-Ebert-Platz, Altstadt
 - 5 Tiefburgvorplatz, Handschuhheim
 - 6 Marktplatz, Altstadt
- Unverpacktläden**
 - 1 Annas Unverpacktes, Neuenheim
- Biomärkte**
 - 1 Fair-O-Maten (Automaten mit fair gehandelten Snacks)
 - 2 Denn's Biomarkt
 - 3 Alnatura
 - 4 Una tierra Weltladen
 - 5 Fair-O-Maten (Automaten mit fair gehandelten Snacks)



<https://foodsharing.de/>
<https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/lebensmittel/auswaehlen-zubereiten-aufbewahren/lebensmittel-zwischen-wertschaetzung-und-verschwendung-6462>
<https://www.umweltbundesamt.de/themen/wasser/gewaesser/meere/nutzung-belastungen/muell-im-meer>
<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/167099/umfrage/weltproduktion-von-kunststoff-seit-1950/>
 Hirschman, Albert O. (1970): Exit, Voice, and Loyalty. Responses to Decline in Firms, Organizations, and States. Cambridge, MA: Harvard University Press.